

Gauß-Gymnasium

Karten sicher für
Revue „Monopoli“

Die Stadt feiert die 1250. Wiederkehr der ersten Erwähnung Ochinhems im Lorsche Codex. Zu diesem Anlass führt die Musik-Theater-AG des Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasiums am 21., 22. und 23. November, jeweils um 19.30 Uhr, die 1250. Folge der Serie „Monopoli“ in der Stadthalle auf. Die Revue „MonoPoli“ und die Sehnsucht nach Glück setzt die Reihe erfolgreicher Musik-Theater-Aufführungen des Gymnasiums wie das „Weiße Rössl“ (2011), die „Dreigroschenoper“ (2013) und „Anatavka“ (2018) fort.

Die Besucher können sich auf eine bunte Show, in der Eifersucht, Intrigen und die Sehnsucht nach Glück eine wesentliche Rolle spielen, freuen. Karten gibt es zu 18 und 15 Euro (ermäßigt 15 und 7 Euro) bei der Buchhandlung Gansler sowie von 11 bis 12 Uhr in der Aula des Gymnasiums. Karten können auch über das Sekretariat des Gymnasiums unter der Telefonnummer 06205/2047.30 bestellt werden. zg

Volkshochschule

Vortrag: Kunst und
Geschichte in Metz

Die Volkshochschule Hockenheim veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis Hockenheim-Commercy am Dienstag, 19. November, 19 Uhr in der Zehntscheune, Untere Mühlenstraße 4, einen Vortrag mit dem Thema: „Kunst und Geschichte in Metz“. Referentin ist Agnès Thuault-Pfahler aus Reilingen. Die Stadt Metz, Hauptstadt des Départements Moselle in Frankreich, ist durch eine bewegte Geschichte und eine wunderschöne, vielfältige Architektur geprägt. Der Vortrag bietet einen Überblick über die 3000 Jahre lange Geschichte der Stadt sowie ihren künstlerischen Schatz, sei es in Form von Architektur (beispielsweise die Jugendstilvillen des wilhelminischen Bahnhofviertels) oder von Kunstmuseen, durch das berühmte Centre Pompidou).

Interessierte Zuhörer sind eingeladen, der Eintritt frei. vhs

Verein der Landfrauen: Gäste
zum Frühstück begrüßt„Mut tut
Frauen gut“

Beim gemeinsamen Frühstück des Vereins der Landfrauen war Ulrike Siegel, Buchautorin aus Brackenheim, mit ihrem Thema: „Mut tut Frauen gut“ im Lutherhaus zu Gast. Der liebevoll mit Erntegabengeschmückte Saal erwartete zahlreiche Gäste.

Mit kurzen Episoden aus ihren Büchern machte Ulrike Siegel deutlich, dass Mut nicht heißt, Außerwöhnliches zu wagen, sondern vielmehr auf die eigenen Fähigkeiten zu vertrauen und damit das Leben aktiv zu gestalten. Sie forderte den Mut, das eigene Wissen und Können wertzuschätzen und dieses auch nicht unter Wert zu verkaufen. Dabei zielte sie auf das unter Landfrauen noch weit verbreitete Wissen um Lebensmittel und dem Umgang damit. Sie ermunterte aus der passiven Rolle herauszugehen und die „Zügel“ selbst in die Hand zu nehmen. Nur aus dieser Haltung heraus ließe sich entweder etwas ändern oder besser ertragen.

Daneben stellte sie weitere Themen in den Raum, die zum Nachdenken anregen, wie den Mut loszulassen, damit Neues entstehen kann, den Mut das anzunehmen, was wir nicht ändern können, den Mut auf den eigenen Körper zu hören und auch mal „Nein“ zu sagen. Und den Mut Eigenverantwortung zu übernehmen.

Ein Vortrag, der jede einzelne Teilnehmerin anspricht und zum Nachdenken anregt und so sicherlich nachhaltig sein wird! zg

Vorlesetag: Kindern werden Geschichten vorgetragen / Sie sollen zur Lektüre animiert werden / Bekannte Persönlichkeiten sind dabei

Schüler für das Lesen begeistern

Von unserer Mitarbeiterin
Maria Herlo

Wenn am bundesweiten Vorlesetag die Lust am gemeinsamen Lesen gefeiert wird, greifen Persönlichkeiten aus Politik, Kirche, Kultur und Gesellschaft zu beliebten Kinderbüchern und stellen sie in Schulen vor, um die Kleinen zu begeistern und zum Lesen zu animieren. So auch am Freitag in der Pestalozzi-Grundschule, wo die Schülerinnen und Schüler eine Unterrichtsstunde der besonderen Art erleben durften.

Ein Ausflug in die Welt der Bücher stand auf dem Stundenplan. „Für die Kinder unserer Schule ist das ein ganz besonderes Erlebnis“, so Konrektorin Ortrud Schaezle, die gemeinsam mit Rektor Erich Werner die Vorleser begrüßte. Sie freuten sich, dass auch in diesem Jahr so viele die Kinder in die zauberhafte Welt der Bücher einführen wollten. „Danke, dass Sie gekommen sind“, sagte Konrektorin Schaezle und hieß auch Polizeikommissar Kai-Uwe Bechtel willkommen, „der von Anfang an dabei ist“.

Die Vorleser, die an diesem Aktionstag in die Pestalozzi-Schule gekommen sind, brachten Geschichten von Jim Knopf, dem Sams, bis hin zu den Olchis mit. „Ich denke, dass ich dem Buch, Das Schwein beim Frisör“ Begeisterung wecken konnte“, sagte Daniel Born. Auch Manfred Kern hofft, dass die Kinder

nach der Vorstellung des Romans „Der Ratz-Fatz-x-weg 23“ verstärkt zu Büchern greifen. Pamela Dorant ist selbst Kinderbuchautorin. Ihre Geschichten um den einäugigen Löwen oder den roten Hamster handeln von Außenseitern, die ihren Platz suchen.

Obwohl „Zippel“ ein wirklich wahres Schloßgespenst ist, geht es im Buch nicht gruselig, sondern eher lustig zu. Die Kinder jedenfalls amüsierten sich köstlich über die Lesart von Geneviève Gansler. Ebenfalls Kinderbuchautorin ist Ulrike Münch.

Viertklässler hören aufmerksam zu Sie las Auszüge aus dem Abenteuerroman „Das Ornament – Auf den Spuren der Macht“, das die Geschichte eines schüchternen Junge erzählt, der in den Besitz eines Pergaments und mysteriösen Geldbeutels gerät und plötzlich über Stärke, Mut und Kraft verfügt. Münch veranschaulichte den Kindern das Geschehen mit Zeichnungen und Dingen, die im Roman vorkommen. Dass die Kinder aufmerksam zuhörten, die sie auf Fragen der Autorin gaben. Anschließend äußerten sie sich auch dazu, was ihnen am Buch gefiel. „Die Geschichte mit den Piraten“, sagte Erico. Sazije fand sie auch am spannendsten und wollte wissen, ob es das Buch zu kaufen gibt.



Ulrike Münch liest (rechts) aus einem Buch von Sandra Thimm vor. BILD: LENHARDT

Alle Vorleser und die Lektüre des Tages im Überblick

- **Geneviève Gansler:** „Zippel, das wirklich wahre Schloßgespenst“
- **Edda Epp:** „Die Kinder von Bulterbü“
- **Thorsten Gut:** „Morgen kommt die Hyäne zum Essen – Afrikanische Tiergeschichten“
- **Pamela Dorant:** „Vom einäugigen Löwen“ oder „Johnny – ein Hamster sieht rot“
- **Johannes Heck:** „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“
- **Kai-Uwe Bechtel:** „Meine liebsten Tiergeschichten“
- **Inge Springer:** „Das Sams“
- **Manfred Kern:** „Der Ratz-Fatz-x-weg 23“
- **Daniel Born:** „Das Schwein beim Friseur“
- **Annika Hamleh:** „Nur ein Tag“
- **Ulrike Münch:** „Das Ornament – Auf den Spuren der Macht“, Band 1
- **Birgit Schuppel:** „Die Olchis fliegen zum Mond“
- **Myrta Engelberg:** „Die Muskeltiere“

Kinderschutzbund: Adventsbasar und Tag der offenen Tür

Kerzenduft im „Kosmos“

Der Schülerhort „Kosmos“ des Deutschen Kinderschutzbundes lädt am Samstag, 23. November, 14 bis 18 Uhr, in seine Räume in der Arndtstraße 3/1 ein. Der Adventsbasar mit dem Tag der offenen Tür bietet Gelegenheit zu Weihnachtseinkäufen und interessanten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen.

Für berufstätige Eltern ist der Schülerhort seit vielen Jahren ein wichtiger Bestandteil der Betreuung und Erziehungsarbeit. Öffnungszeiten von 7.30 Uhr bis 17 Uhr, 29 Schließtage im Kalenderjahr. Betreuung auch in Schulferien sowie qualifiziertes pädagogisches Personal sind Faktoren, die die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern.

Da die Einrichtung an der Arndtstraße ganz nah am Schulzentrum liegt, wird sie von Schülern verschiedener Schulen genutzt. Der Hort mit 20 Plätzen betreut Kinder im Alter

von sechs bis zwölf Jahren. Wegen der begrenzten Zahl der Hortplätze ist eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich, um bei der Verteilung der Hortplätze im Frühjahr für das jeweils folgende Schuljahr Berücksichtigung zu finden“, rät Hortleiterin Elisabeth Pioro. Zur Zeit ist ein freier Hortplatz zu vergeben. Der Tag der offenen Tür bietet die Möglichkeit, die Einrichtung bei einem Rundgang kennenzulernen und sich in Gesprächen mit Eltern und Hortmitarbeitern zu informieren. Im Adventsbasar stehen selbstgebastelte Weihnachtsartikel zum Verkauf, und bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen – für das leibliche Wohl sorgen die Eltern der Hortkinder – kann der vorweihnachtliche Nachmittag ausklingen. zg

Infos zum Träger und zum Schülerhort unter www.kinderschutzbund-hockenheim.de

KURZ NOTIERT

Apothekennotdienst. Samstag: Lusshardt-Apotheke, Neuulheim, Altulheimer Straße 8, Telefon 06205/39670 und Rohrhof-Apotheke, Brühl, Brühlstraße 7, Telefon 06202/72353. – Sonntag: Apotheke im real, Brühl, Mannheimer Landstraße 2, Telefon 06202/703434.

AMSEL – Kontaktgruppe Schwetzingen/Hockenheim. Der AMSEL-Café-Treff findet wieder am Dienstag, 26. November, ab 15 Uhr im Café Leisinger in Schwetzingen statt. Alle Mitglieder sowie deren Angehörige sind eingeladen.

Freundeskreis Hockenheim-Commercy. Das 14-tägige Treffen der Boule-Gruppe wird von November bis März auf Samstag verlegt. Treffpunkt ist am Samstag, 16. November, um 14 Uhr an der Boule-Bahn. – Die ausverkaufte Jahresabschlussveranstaltung ist der Beaujolais-Abend am Samstag, 23. November, 19.30 Uhr, in der Zehntscheune. Tombola Gegenstände können bei Maria Vogt, Karlstraße 3 abgegeben werden.

Jahrgang 1939 (Entlassung 1953).

Am Mittwoch, 11. Dezember, findet die Weihnachtsfeier in der DJK-Gaststätte „Aldvaderlesboam“ statt. Um 12 Uhr gemeinsames Mittagessen à-la-Carte. Danach Weihnachtsfeier mit Kaffee und Kuchen. Anmeldungen nimmt Angela Haas, Telefon 06205/8169 entgegen.

Jahrgang 1934/35. Treffen am Dienstag, 3. Dezember, 16 Uhr, im „Rondeau“ für ein gemütliches Zusammensein im Advent. Unter anderem soll über das 85. Jahrgangsjubiläum gesprochen werden.

MGV Eintracht. Zur Teilnahme an der Veranstaltung zum Volkstraumtreffen trifft die Sänger am Sonntag, 17. November, um 10.45 Uhr vor der Friedhofskapelle.

Jahrgang 1948/49. Am Donnerstag, 21. November, 18.30 Uhr, findet im Hotel „Blautanne“ in Altulheim ein Martinsgansessen statt. Verbindliche Anmeldung zum Gänseessen ist bis Montag, 18. November, unter Telefon 06205/4903 oder 06205/12014 erforderlich. Es gibt Speisen aus der normalen Speisekarte für nicht angemeldete.

Stadtwald: Bürger pflanzen Bäume / Insgesamt 2000 Esskastanien werden aufgesammelt / Boden wird verjüngt

Setzlinge sollen von Grashaufen profitieren

Im Stadtwald fand die erste Pflanzaktion der Bürgerinitiative Pro Stadtwald statt. Die Idee zu dieser Aktion entstand nach dem Besuch von Greenpeace. Mit einfachen Mitteln kann der Verjüngung des Stadtwaldes nachgeholfen werden.

Vorab wurden über 2000 Esskastanien und etliche Eicheln gesammelt. Bei der Pflanzaktion wurden

Grasbüschel mit einem einfachen Handgriff entfernt. Genauso wie geschnittene Englerlinge. Womit diese zum einen begrenzt und zum anderen ihr Nahrungsangebot eingeschränkt wurde.

Neuer Nährstoff für die Bäume

Das Gras wurde auf Haufen gesammelt und so werden in Zukunft

Nährstoffe wieder an den Boden abgegeben, von denen die frisch gepflanzten Bäume profitieren.

Auf die freie Erdstelle wurden drei Esskastanien angepflanzt. Durch diese Aktion wird der Verjüngung nachgeholfen und Gras entfernt, das dem Englerling gefällt. Auch wenn mit nicht alle Esskastanien zu Bäumen heranwachsen werden, so hoff-

ten die Mitglieder der BI doch darauf, bereits in einem Jahr kleine Pflänzchen sehen zu können. Die Bürgerinitiative ist die einzigen Helfern, die das Projekt umgesetzt haben, in jedem Fall sehr dankbar. Wichtig für das Gelingen war zudem die Erlaubnis der Stadt, ohne die die Bepflanzung von vornherein nicht möglich gewesen wäre. zg



Mitglieder der Bürgerinitiative „Pro Stadtwald“ bei der ersten großen Aktion zur Aufforstung des innerstädtischen Grüns.

BILD: GARCIA

KURZ + BÜNDIG

Marktplatz gesperrt

Der Marktplatz ist am Montag, 18. November, von 7 bis voraussichtlich 16 Uhr für den Verkehr gesperrt. Grund für die Sperrung ist die Aufstellung des Weihnachtsbaums. Die Stadtverwaltung bittet Verkehrsteilnehmer, im genannten Zeitraum auf andere Parkmöglichkeiten im Umfeld auszuweichen. zg

OB Zeitler zu Gast bei FDP

Oberbürgermeister Markus Zeitler ist zu Gast bei der „Liberalen Runde“ der FDP am Montag, 18. November, um 19.30 Uhr im „Rondeau“, Rathausstraße 3. An diesem Tag ist der OB 79 Tage im Amt. Er wird darüber nehmen, was bis jetzt passiert ist und welche Themen er zukünftig behandeln möchte. jfh

ANZEIGE

Versicherungen

Preise wie im Internet
+ Service + Beratung

Wir beraten neutral,
unabhängig, fair

L V V – Reinold
Versicherungsmakler
Neulußheim
Tel. 0 62 05 – 3 22 00
Mo.-Do. 13 bis 19 Uhr

Beilagenhinweis

Einem Teil der heutigen Ausgabe (ohne Postwertstücke) liegen Prospekte folgender Firmen bei: Aldi, Marktkauf, Mannheim, Friedrich-Ebert-Straße 100 und Im Seilwölf-Center, Angelstraße/ Ecke Rhenania Straße.

Aktuelle Prospekte online!

morgenweb.de/prospekte

Bibeltag für Kinder

Unter dem Motto „Alles Duft“, findet der Kinderbibelmittag am Samstag, 16. November, von 15 bis 18 Uhr im Lutherhaus statt. Die evangelische Kirchengemeinde lädt alle Kinder, die noch im Grundschulalter sind, dazu ein. Im Mittelpunkt dieses Kinderbibeltages steht die biblische Erzählung einer Frau, die mit einem überaus kostbares Salböl Jesus salbte und damit den Unmut der Jünger Jesus auf sich zog. zg

KASPERBÜHNE

Die Hexe und ihr Rabe

Die Kleine Kasperbühne in der Heidelberger Straße 47, führt am Samstag, 16. November, das Stück „Die Hexe und ihr Rabe“ auf. Beginn ist um 16 Uhr. Infos und Reservierungen unter Telefon 06206/15 62 78 oder unter www.kleine-kasperbuehne.npage.de zg

Gesang im Altenheim

Die „Aktiven Senioren“ des Männergesangsvereins Liedertafel (MGV) singen am Dienstag, 19. November, zusammen mit den Bewohnern des Altenheims St. Elisabeth herbstliche Weisen. Alle Sängersowie weitere Teilnehmer treffen sich bei Interesse hierzu um 15.30 Uhr am Eingang des Altersheims. Grund für das Treffen ist eine kurze Verständigungsprobe mit dem Dirigenten Rudi Hüttler. zg

Lokale Agenda wird Gärtner

Auf dem Gelände des Hochwasserökologie-Projekts soll im Jahr 2020 ein Gemeinschaftsgarten entstehen. Gemeinsam mit Gleichgesinnten soll die Bewirtschaftung dann nach biologischen Gesichtspunkten erfolgen. Für Interessierte findet ein Treffen am Mittwoch, 20. November, 19 Uhr, im ersten Stock der Zehntscheune statt. Das aktuelle Treffen dient dazu, dass Interessierte sich besser kennenlernen können, sich miteinander vernetzen und Ideen sammeln. Eine Anmeldung für Interessierte ist nicht notwendig. zg